



## Zusatz zur Bedienungsanleitung Tectalk Mag

Dieses PMR 446 Handfunkgerät verfügt anstelle der in der Tectalk-Originalanleitung beschriebenen eingebauten Gummiantenne über eine Magnetfussantenne, die Sie an jeder magnetischen metallischen Fläche (z.B. Fensterbank, Autodach, Kofferraumklappe, Bootsdach, Motorradschutzblech oder -Gepäckträger etc.) positionieren können.

Nach den Bestimmungen ist die Antenne mit dem Funkgerät über ein festes Kabel verbunden und bildet mit diesem eine Einheit. Es ist nicht gestattet, das Kabel zu verlängern, zu verkürzen oder durch Anbringen von Steckverbindungen den Anschluss anderer Antennen zu ermöglichen.

Aus Fahrzeugen gestattet dieses Funkgerät eine optimale Funk-Reichweite in Verbindung zu anderen PMR 446 Funkgeräten. Es wird weder der Innenraum mit zu hoher HF-Strahlung belastet, noch treten hohe Strahlungsverluste, wie sie sonst bei im geschlossenen Fahrzeug betriebenen Handfunkgeräten üblich sind, auf.

Plazieren Sie die Magnetfussantenne möglichst auf dem vorderen Teil des Wagendachs und führen Sie das flexible Antennenkabel durch Fenster- oder Türrahmen ins Wageninnere. Die Antenne soll möglichst frei stehen und nicht unmittelbar neben anderen senkrechten metallischen Gegenstellen oder Antennen. Zu langes Kabel lassen sie entweder lose im Fahrzeug liegen oder rollen Sie es auf. Nehmen Sie den Magnetfuss ab und verstauen Sie die Antenne, wenn sie nicht gebraucht wird. Achten Sie auf trockene und saubere Kontaktflächen auf Metall- und Antennenfuss-Flächen. Die Antenne sollte nicht zu lange an der gleichen Stelle fixiert bleiben, Feuchtigkeit könnte eindringen und zusammen mit der Kunststoffoberfläche des Antennenfusses zu Roststellen und Lackverfärbungen führen.

Auch wenn Handfunkgeräte grundsätzlich nicht unter das „Handyverbot“ fallen, sollten Sie jede Beeinträchtigung des Fahrers durch das Funkgerät vermeiden und es nur entsprechend der jeweiligen Verkehrssituation benutzen. Wir empfehlen im Fahrzeug eine Freisprechanlage, z.B. AE 740, AE 37 oder für Motorradhelme das Helm-Sprechset MHS 301. Sorgen sie für einen festen Halt im Fahrzeug (z.B. über Handyhalter) oder überlassen Sie die Funkkommunikation dem Beifahrer.

Das Gerät darf nur mit eingesetzten Akkus bzw. Batterien betrieben werden. Am Fahrzeugbordnetz ist lediglich ein Nachladen der Akkus über ein entsprechendes Anschlusskabel möglich.

Die jeweils aktuelle EG Konformitätserklärung sowie die gerätebezogenen Dokumentationen können jederzeit unter <http://www.hobbyradio.de> eingesehen und heruntergeladen werden. Das Gerät ist zum Vertrieb in verschiedenen europäischen Ländern vorgesehen, die Geräte dürfen Sie (z.B. auf Reisen) auch in A, B, CH, D, DK, E, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N, NL, P und S anmelde- und gebührenfrei benutzen. In Italien ist für die Benutzung an festen Standorten eine formale Anmeldung (mit einmaliger Gebühr) erforderlich, über die Benutzungsmöglichkeit in den neuen EU Beitrittsstaaten liegen zum Druckzeitpunkt dieser Anleitung noch keine Informationen vor. Das Gerät entspricht den für PMR 446 geltenden europäischen Normen EN 301 489-1, -5, EN 300 296-2, sowie EN 60 950 und trägt die vorgeschriebene CE-Kennzeichnung.

© 2005 ALAN Electronics GmbH

Daimlerstr. 1 k            D- 63303 Dreieich  
Service- Hotline:        (+49) 6103 9481-30  
Service- Fax:            (+49) 6103 9481-60  
service- mail:            service@alan-germany.de

